

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

Z[32539]

Zur Versendung liegt bereit:

Jahrbuch der Chemie.

Bericht

über die wichtigsten Fortschritte der
reinen und angewandten Chemie.

Unter Mitwirkung

von H. Beckurts-Braunschweig, C. A. Bischoff-Riga, C. F. Dürre-
Aachen, J. M. Eder-Wien, P. Friedlaender-Wien, C. Haessler-
mann-Stuttgart, F. W. Küster-Clausthal, J. Lewkowitsch-London,
M. Märcker-Halle, F. Röhm-Breslau, K. Seubert-Hannover

herausgegeben von

Richard Meyer
Braunschweig.

== VIII. Jahrgang 1898. ==

Gr. 8°. Geheftet 14 *M* ord., 10 *M* 50 *§* netto und 6+1 Freixemplar.
Geb. in Lwd. 15 *M* ord., 11 *M* 25 *§* netto; geb. in Halbfrz. 16 *M* ord.,
12 *M* netto.

Freixempl. 6+1 exkl. Einbd. d. Freixempl. (in Lwd. à 80 *§*,
in Halbfrz. à 1 *M* 50 *§* no).



Mit gewohnter Pünktlichkeit erscheint der *VIII. Jahrgang* des durch Kürze, Uebersichtlichkeit und Schnelligkeit seiner Berichterstattung rühmlichst bekannten *Jahrbuchs der Chemie*, das, von einer Anzahl hervorragender Gelehrten bearbeitet, mit meisterhafter Gründlichkeit seiner hohen Aufgabe gerecht wird, den **Gesamtfortschritt der chemischen Wissenschaft und Technik**, wie er sich im Laufe eines Jahres vollzogen hat, in regelmässig wiederkehrenden, zusammenhängenden Berichten kritisch gesichtet zur Darstellung zu bringen.

Zu der bisher mit jedem neuen Jahrgang erheblich gestiegenen festen Abnehmerzahl wird sich auch diesmal wieder ein neuer weiter Kreis von Interessenten für das *in seiner Art einzig dastehende Meyer'sche Jahrbuch der Chemie* gesellen, das alle wichtigsten und neuesten Errungenschaften der Chemie in knapper, aber doch überall verständlicher Form enthält und deshalb für **jeden Chemiker**, der sich ohne grösseren Zeitaufwand mit den Ergebnissen der neueren Forschung vertraut machen will, insbesondere für jeden, der über den mehr oder minder engen Bannkreis seiner Spezialität hinaus die Anchlüsse an andere Gebiete sucht, für den **Gelehrten, Studierenden und Praktiker jeder Disziplin und Technik der Chemie**, den **Pharmaceuten, Physiker und Mediziner**, den **Lehrer der Naturwissenschaften** und die **Bibliotheken der höheren Lehranstalten u. s. w.** einen hervorragenden Wert hat.

Wir empfehlen Ihnen somit auch den neuen Jahrgang des verdienstvollen Unternehmens nach allen Richtungen hin zur erfolgreichen Verwendung.

Braunschweig, im Juli 1899.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Z[33640] In meinem Kommissions-Verlage erscheint in diesen Tagen:

Kühn (Alfred). Aus dem literarischen Nachlass eines verkannten Genies. Eine unabsehbare Leidensgeschichte in einer absehbaren Zahl von Kapiteln geschildert von **Crescentius Fahrig**. 110 Seiten. 8°. 1 *M* 80 *§* ord. 1 *M* 35 *§* à cond. u. fest, 1 *M* 20 *§* bar. Probeexempl. (wenn auf beiliegendem Zettel verlangt) 2 *M* bar.

Eine hiesige Zeitung schreibt über das Werk: „Allen Freunden kerngesunden Humors sei dieses Werk aufs wärmste empfohlen . . . Ein Humorist ersten Ranges, ein grosses Talent für feine Satire spricht aus allen Prosa-kapiteln . . .“

In meinem Verlage sind erschienen:

Künstler-Postkarten von Strassburg nach Original-Aquarellen des Landschaftsmalers **R. Erdmann**. Serie von 8 Postkarten mit Ansichten aus dem alten Strassburg. Hergestellt und in 14 Farben gedruckt in der Kunst-anstalt für graphische Reproduktion von **E. Nister** in Nürnberg. (Nicht zu verwechseln mit der fabrikmässig hergestellten, alltäglichen Marktware.) à Blatt 6 *§* bar — 2 vollständige Probserien von je 8 Postkarten (wenn auf beiliegendem Zettel verlangt) zusammen 1 *M*.

Postkarten in Radierungsmanier.

Serie von 3 Postkarten mit Ansichten aus Strassburg. à Blatt 12 *§* bar.

Beide Serien bieten nach den Urteilen der hiesigen Tagespresse sowohl in künstlerischer als technischer Beziehung wirklich Vollendetes und bilden reizvolle Kabinettstücke architektonischer Kleinmalerei. Der Gunst des Publikums erfreuen sich beide Serien in gleich hohem Masse und bilden einen täglichen, stetig begehrten Verkaufsartikel.

Ich bitte um Ihre freundliche Verwendung.

Strassburg i. E., Juli 1899.

E. d'Oleire.

Z[33722] In den nächsten Tagen erscheint:

Bestimmungen

über

Ausbildung und Prüfung für den königlichen Forstverwaltungsdienst.

— Vom 1. Juni 1899. —

Preis 30 *§* ord., 25 *§* netto bar.

Ich kann nur bar liefern und bitte Ihren Bedarf zu verlangen.

Berlin, Juli 1899.

Julius Springer.